

# Editorial

Liebe Mitglieder der GGG,  
liebe Leserinnen und Leser,

mit diesem GGG-Spezial geben wir zum dritten Mal ein Magazin mit einem Landesbezug heraus. Diesmal ist Nordrhein-Westfalen an der Reihe. Das Besondere ist, dass wir uns dafür entschieden haben, das Magazin nicht nur an unsere Mitglieder in Nordrhein-Westfalen (NRW) zu versenden, sondern an alle GGG-Mitglieder. Dies hängt u.a. mit der Bedeutung des Landesverbandes NRW innerhalb der GGG zusammen. Die GGG-NRW ist nicht nur der größte, sondern auch einer der aktivsten Landesverbände. In dem Beitrag zur Geschichte der GGG von Werner Kerski können Sie zudem erfahren, dass die GGG-NRW schon vor der Gründung der GGG auf Bundesebene im Arbeitskreis Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen einen Vorläufer hatte. Dieser trat 1971 als Verein mit all seinen Mitgliedern geschlossen der GGG bei und war damit die Initialzündung für die Gründung weiterer Landesverbände.

Mittlerweile sind mehr als 50 Jahre vergangen, in denen sich die GGG-NRW nachhaltig für die Gesamtschule und später auch für neu eingeführte integrierte Schulen eingesetzt und wesentlich zu deren Unterstützung und Entwicklung beigetragen hat. Über das Jubiläum vom 19.11.2019 berichtet Dagmar Naegele. Weit über die regionalen Grenzen ausgestrahlt haben insbesondere zahlreiche pädagogische Entwicklungen an den Gesamtschulen. Der Austausch darüber erfolgt schon seit den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts im Landesmagazin der GGG-NRW, das heute den Namen „Integrierte Schulen Aktuell“, kurz ISA, trägt. Ich danke der ISA-Redaktion dafür, dass sie sich bereit erklärt hat, für dieses GGG-Spezial Artikel aus den Ausgaben der vergangenen Jahre auszuwählen und einem breiteren Publikum vorzustellen.

In der Rubrik Schulprojekte finden sich Anregungen, die geeignet sind, auch von anderen Schulen übernommen zu werden. Besonders beeindruckt hat mich das von Cornelia Schnelting-Perret dargestellte Förderprojekt „Glück“.

Wie Demokratie und Interessenvertretung schon in der Schule erlebt und erfahren werden können, zeigen die Berichte von Martina Zilla Seifert, Thomas Zander und Matthias Fließ.

Dass es um unser Bildungssystem nicht zum Besten steht, erfahren wir tagtäglich, sei es als Eltern, Lehrkräfte in den Schulen oder über die Berichterstattung in den öffentlichen Medien. Das sieht in NRW nicht anders aus als in anderen Bundesländern. Deshalb stehen die Artikel in den Rubriken zur Schulstruktur, Inklusion und Bildungsfinanzierung exemplarisch für die gesamte Republik.



**Dieter Zielinski**  
Vorsitzender  
der GGG

Zu den Aktivitäten der GGG sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene gehören von Beginn an Kongresse, auf denen der Erfahrungsaustausch und die Weiterentwicklung der Schulen des gemeinsamen Lernens gepflegt werden. Deshalb freue ich mich ganz besonders, erstmals nach Corona wieder einen **Bundeskongress** ankündigen zu können. Dieser findet vom 2. – 4.5.2024 in Dresden statt. Sie alle sind herzlich eingeladen, an diesem Kongress teilzunehmen. Eine Einladung finden Sie auf der gegenüberliegenden Seite.

Schließlich wünsche ich Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, auch im Namen der Redaktion viel Gewinn beim Stöbern und evtl. auch mancher Vertiefung in diesem Magazin.

*Dieter Zielinski*